

## „Digitalinitiative MuT 60+“

Ein Modellprogramm des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS)

Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



### Haben Sie Mut und werden MuT-Punkt!

Digitalisierung ist das Schlagwort der Neuzeit. Viele Dinge wie z. B. das Vereinbaren von Terminen oder der rasche Austausch untereinander auch in größeren Gruppen wird dadurch enorm vorangebracht.

Was nützt es jedoch, wenn nicht alle Altersgruppen davon den gleichen Nutzen haben. Deshalb sind Menschen ab 60 Jahren die besonders angesprochene Zielgruppe des Modellprojektes u. a. im Landkreis Forchheim.

Werden Sie MuT-Punkt und bilden Seniorinnen und Senioren im Umgang mit Smartphone & Co. weiter, damit diesen die notwendige digitale Teilhabe ermöglicht wird. Wie Sie Teil der Digitalinitiative MuT 60+ im Landkreis Forchheim, werden, erfahren Sie in den kommenden Abschnitten. Da es sich um ein Förderprogramm des Bayerischen Staatsministeriums handelt, werden die Schulungen finanziell bezuschusst und der Hauptteil der Kosten ist dadurch meistens abgedeckt.

Bitte sprechen Sie bei Interesse oder Fragen einfach die MuT-Partner des Landratsamtes Forchheim an:



Markus Kuschka

Volkshochschule des Landkreises Forchheim

Hornschuchallee 20

91301 Forchheim

Tel.: 09191/86-1044

E-Mail: [markus.kuschka@vhs-forchheim.de](mailto:markus.kuschka@vhs-forchheim.de)

[www.vhs-forchheim.de](http://www.vhs-forchheim.de)

### ODER:

Patricia Reinhardt

Amt für Soziale Angelegenheiten/Seniorenplanung

Landratsamt Forchheim

Am Streckerplatz 3

91301 Forchheim

Tel.: 09191/86-2232

E-Mail: [Patricia.Reinhardt@lra-fo.de](mailto:Patricia.Reinhardt@lra-fo.de)

## Was sind MuT-Punkte

„MuT-Punkte“ sind Orte, an denen Schulungsangebote für ältere Menschen im Umgang mit digitalen Medien durchgeführt werden. Der Begriff wurde 2018 im Rahmen des damaligen Modellprogramms „Schulungsangebote für ältere Menschen im Umgang mit digitalen Medien“ geprägt und für ihn ein eigenes Logo geschaffen. „MuT“ ist ein Akronym für „Medien und Technik“ und steht gleichzeitig für die Neugierde älterer Menschen, die digitale Welt für sich zu entdecken. Die „MuT-Punkte“ werden auf der Website des StMAS auf einer Bayern-Karte für Interessenten sichtbar machen.

## Wie wird man MuT-Punkt im Landkreis Forchheim

Wer MuT-Punkt im Landkreis Forchheim werden möchte, setzt sich mit den oben benannten MuT-Partnern in Verbindung. Sie unterstützen bei der Organisation der Fördervoraussetzungen, der Abrechnung und prinzipiellen Fragen.

Fördervoraussetzungen:

- Angebot zum Umgang mit digitalen Medien v. a. für die Bevölkerung 60+ etablieren
- Erstellung eines Kurzkonzeptes
- Führen des knappen Verwendungsnachweises incl. Sachbericht nach strukturierter Vorlage

## Aktive MuT-Punkte in der Region Forchheim



WiR für UNS eG

In der Reuth 12, 91336 Heroldsbach

<https://www.wir-für-uns-eg.de>

VHS des Landkreises Forchheim/AS Langensendelbach

Kirchweg 1, 91094 Langensendelbach

<https://www.vhs-forchheim.de>

Seniorenbeirat Neunkirchen a. Brand

Klosterhof 2 – 4, 91077 Neunkirchen a. Brand

[Neunkirchen am Brand > Seniorenbeirat \(neunkirchen-am-brand.de\)](https://www.neunkirchen-am-brand.de)

VHS des Landkreises Forchheim/Hauptstelle

Hornschuchallee 20, 91301 Forchheim

<https://www.vhs-forchheim.de>

## Hintergrundinformationen zum Modellprogramm „Unterstützung von Landkreisen beim Aufbau von örtlichen Anlaufstellen für niedrigschwellige Schulungsangebote für ältere Menschen im Umgang mit digitalen Medien und Technik (MuT-Partner)“ des StMAS

Die Förderrichtlinie zum Modellprogramm „Unterstützung von Landkreisen beim Aufbau von örtlichen Anlaufstellen für niedrigschwellige Schulungsangebote für ältere Menschen im Umgang mit digitalen Medien und Technik (MuT-Partner)“ beschreibt Folgendes: „ Fördergegenstand ist der Auf- und Ausbau und die Vernetzung bedarfsgerechter niedrigschwelliger Schulungsangebote zur Vermittlung und Vertiefung von Kenntnissen im Umgang mit digitalen Medien und Technik für möglichst alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner der Modelllandkreise. Gefördert werden können Schulungsangebote durch Ehren- oder Hauptamtliche. Die Schulungen können als Kursangebote (Gruppenangebot) oder als Mediensprechstunden (Eins-zu-Eins-Beratung) durchgeführt werden. Dabei kann der Antragssteller sowohl die Durchführung von lokal organisierten Schulungsangeboten fachlich geeigneter Träger unterstützen als auch in eigener Regie Schulungsangebote organisieren und durchführen.

Für eine durchgeführte Schulungseinheit (45 min), egal ob Mediensprechstunde oder ein Kleingruppenangebot, können dem entstandenen MuT-Punkt/Träger 22,00 € pro Einheit im Förderzeitraum und bei vorhandenen Finanzmitteln zweckgebunden zugeteilt werden. Zuvor bedarf es weniger organisatorischer Schritte, u. a. das Einreichen eines Kurzkonzeptes beim MuT-Partner des Landkreises Forchheim. Näheres unter „[Wie wird man MuT-Punkt im Landkreis Forchheim](#)“